

II-4647 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 4. JULI 1975

No. 2396/J
A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. Reinhart, Horejs, Jungwirth, Egg,
Wille, Treichl
und Genossen
an den Bundesminister für Verkehr
betreffend Anschluß der Vinschgauer Bahn über den Reschenpaß
nach Landeck

Am 27. Juni d.J. veranstaltete die "Tiroler Tageszeitung" in Schlanders/Südtirol ein Leserforum, welches in erster Linie der weiteren Erhaltung der Vinschgauer Bahn gewidmet war. Bei dieser Veranstaltung wurde auch die Diskussion auf das schon vor Jahrzehnten aufgegriffene aber nie realisierte Projekt einer Bahnverbindung Vinschgau - Landeck gelenkt. Südtiroler Wirtschaftstreibende wiesen dabei auf den Obstbau im Vinschgau und die Notwendigkeit einer Exportmöglichkeit hin. Nordtiroler Gemeindevertreter machten in diesem Zusammenhang auf die wirtschaftspolitischen Auswirkungen in Form von Betriebsansiedlungen und die Schaffung von Arbeitsplätzen aufmerksam.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Verkehr folgende

A n f r a g e:

1. Wurde das Bundesministerium für Verkehr durch das italienische Verkehrsministerium mit dem Problem der Bahnverbindung des Vinschgaues mit Landeck befaßt?
2. Wurde von einer österreichischen Gebietskörperschaft bzw. von der Tiroler Landesregierung an das Bundesministerium

- 2 -

- für Verkehr der Wunsch herangetragen, zu der Möglichkeit einer Verlängerung der Vinschgauer Bahn bis Landeck Stellung zu beziehen?
3. Bestehen Studien zur Verbesserung des alpenüberschreitenden Eisenbahnverkehrs zwischen Nord- und Südtirol, nach denen der Verlängerung der Vinschgauer Bahn bis Landeck Vorrang einzuräumen wäre?
 4. Erschiene es zweckmäßig, für die gegenständliche Frage eine bilaterale Arbeitsgemeinschaft oder Studienkommission einzusetzen, oder wäre dafür bereits die Arbeitsgemeinschaft Alpenländer das geeignete Forum?
 5. Ist die österreichische Raumordnungskonferenz als die gesetzlich kompetente Stelle an das Bundesministerium für Verkehr mit einem Projekt dieser Art herangetreten?
 6. Welche verkehrspolitische Bedeutung bzw. Priorität hat eine direkte Eisenbahnverbindung zwischen dem Vinschgau und Landeck aus österreichischer Sicht und ist überhaupt ein Verkehrsbedarf für eine solche Verbindung beim Bundesministerium für Verkehr angemeldet worden?